



Studentische Hilfskraft:

Ein neuer technologischer Rahmen in der KI.FABRIK ermöglicht die Produktion mechatronischer Produkte durch modulare, rekonfigurierbare und hochautomatisierte Technologien. Dabei wird die direkte physische Interaktion zwischen Mensch und Maschine mithilfe von Robotern und ähnlichen Systemen gefördert und eine intuitive und transparente Verbindung durch tragbare Technologie geschaffen.



Der Lehrstuhl AIS sucht motivierte Masterstudierende, die das KI.Fabrik-Projekt als studentische Hilfskräfte unterstützen möchten. Die Aufgabe besteht darin, die Task, Skills und Primitives in der Fabrik zu untersuchen, indem der Wittenstein Use Case und der BMW Use Case erarbeitet werden. Das langfristige Ziel ist eine wettbewerbsfähige automatisierte Produktion in Bayern, beginnend ab Losgröße 1 für komplexe, individuelle Produkte, also Production-as-a-Service (PaaS). Der bestehende Rahmen zur Extraktion und Organisation von Daten soll im Asset Administration Shell (AAS) erweitert und die Implementierung eines digitalen Zwilling für die beiden Use Cases angestrebt werden. Zuverlässige und Echtzeit-fähige Multi-Agenten-Systeme (MAS) sollen eine dezentralisierte Fabrikplanung ermöglichen.

Voraussetzung:

- Interesse an PaaS, AAS, Digital Twin und MAS
- Erfahrung in der Programmierung (Python, C++, C#)
- Vorkenntnisse in MS Azure und Omniverse sind von Vorteil
- Selbstständige Arbeitsweise und hohe Lernbereitschaft
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Wenn Sie interessiert sind, senden Sie bitte Ihren Lebenslauf und aktuellen Leistungsnachweis an den unten stehenden Kontakt.